



Geschäftsführender Vorstand und Aufsichtsrat

Teil B Umsetzungsfragen

Selbstverwaltung und Selbstorganisatin in der Organisationsstruktur eines e.V.

Fragestellung:

Wie können Geschäftsführung und Vorstand eines e.V. konstruktiv zusammenarbeiten?
Wie können Strukturen und verbindliche Absprachen geschaffen werden, die in allen drei Bereichen der sozialen Dreigliederung zu kompetenten Entscheidungsfindungen führen?

Welche Mittel der Kommunikation können in der Umsetzung helfen?

Ziel:

Erarbeiten und Ausleuchten von Modellen, die es ermöglichen, notwendige Entscheidungen zeitnah und verbindlich zu treffen. Entscheidungs- und Sachkompetenz sollen wieder in einen Vorgang gebündelt werden, sodass keine Entscheidungen von Menschen verantwortet werden, in die sie weder inhaltlich eingebunden sind, noch die sie beurteilen können. Ziel ist der Weg zu einer hygienischen Arbeitsweise für alle am Prozess Beteiligten, in der die Pädagogik größtmöglich wirken kann.

Erarbeiten von geeigneten Mitteln zur Kommunikation in der Umsetzung.

Inhalte:

Teil B: Umsetzungsfragen bearbeiten

Darstellung eines seit Jahren praktizierten Modells von geschäftsführendem Vorstand mit Aufsichtsrat im e.V. und dessen Verlauf von der Einführung über den Umgang mit verschiedenen Problemstellungen bis zum heutigen Stand.

Einbringen der Erfahrungen mit diesem Modell an anderen Schulen,

Kriterien für den Umwandlungsprozess, Erfahrungen mit den notwendigen Veränderungsprozessen

Arbeitsweise:

Vortrag mit anschließender Diskussion und Austausch, ggf. Arbeitsgruppen.



Zielgruppe:

GeschäftsführerInnen, Vorstände, Aufsichtsräte, alle an der Schulführung Beteiligten und Interessierten. Besonders wünschenswert wäre hier die gleichzeitige Teilnahme von GeschäftsführerInnen und Mitgliedern aus dem pädagogischen Kollegium.

Referenten:

Marlies Sander, Lehrerin für Deutsch und Geschichte in der Oberstufe, geschäftsführendes Vorstandsmitglied der Freien Waldorfschule Jena, Bereich Pädagogik

Peter Häuser, seit 1992 Geschäftsführer an Waldorfschulen, geschäftsführendes Vorstandsmitglied der Freien Waldorfschule Jena, Bereich kaufmännische Geschäftsführung.

Datum, Uhrzeit:

von Freitag 27. 15:00 Uhr bis Samstag 28. November 2020 15:00 Uhr

Ort:

Schloss Ettersburg, Weimar (<https://schlossettersburg.de/>)

Am Schloss 1

99439 Ettersburg

Kosten:

Kosten Schloss Ettersburg:

Mit der Anmeldung wird das Zimmer durch uns reserviert.

172,00 € Tagungspauschale für den gesamten Aufenthalt incl. Übernachtung und alle Mahlzeiten (ein Frühstück, ein Abend-, ein Mittagessen, 3 x Pausenverpflegung mit Kaffee, Tee und Kuchen, Mineralwasser). Es gelten die AGB und Stornobedingungen des Schlosses Ettersburg, einzusehen unter <https://schlossettersburg.de/agb>

Die Kosten werden von den Teilnehmern selbst getragen und bitte vor Abreise an der Rezeption des Hotels entrichtet.

Teilnahmegebühr:

Mitglieder:	1. TeilnehmerIn einer Schule	220,00 €
	2. TeilnehmerIn einer Schule	190,00 €
	ab 3. TeilnehmerIn einer Schule	170,00 €
Nichtmitglieder:	1. TeilnehmerIn einer Schule	330,00 €
	2. TeilnehmerIn einer Schule	290,00 €
	ab 3. TeilnehmerIn einer Schule	250,00 €



Stornobedingungen:

für den Tagungsbeitrag beim Netzwerk der WaldorfgeschäftsführerInnen im Bund der Freien Waldorfschulen e.V. bei Abmeldung nach der Bestätigung durch uns wenn adäquater Ersatz geschaffen wird, fallen keine Stornogebühren an

- ab 3 Wochen vorher 50% Prozent des Tagungsbeitrags
- ab 2 Wochen vorher 80% Prozent des Tagungsbeitrags
- bei Nichterscheinen (No Show) 100% Prozent des Tagungsbeitrags

Anfahrt:

<https://schlossettersburg.de/kontakt>

<https://goo.gl/maps/jkooZZDxs2Hw7ya9>

Organisation:

Astrid Groeger (info@netzwerk-waldorf-gf.de)